

Sonntag, 19. Januar 2025

*Änderung des Sendungstitels***07.15 Uhr**HD//45'**rbb Story: Schwarzes Gold und grüne Pläne**

Wie Schwedt sich neu erfindet

Film von Fred Pilarski und Riccardo Wittig

*08.00 Uhr weiter wie ausgedruckt.**Neue Sendungen***20.15 Uhr** (VPS 20.14)HD///45'**Geisterkatzen**

Im Tal der Schnee Leoparden

Film von Manuel Catteau

[kurz]

Im Schatten der Gipfel des tibetischen Hochlands in der chinesischen Provinz Qinghai gibt es ein verborgenes Tal, in dem mehr Schnee Leoparden leben als irgendwo sonst auf der Erde. Der Film folgt einem trächtigen Weibchen auf seiner Suche nach einem sicheren Revier. In einem Tal findet die Schnee Leopardin eine geeignete Höhle, in der sie zwei Junge zur Welt bringt.

[lang]

Im Schatten der Gipfel des tibetischen Hochlands in der chinesischen Provinz Qinghai gibt es ein verborgenes Tal, in dem mehr Schnee Leoparden leben als irgendwo sonst auf der Erde. Der Film folgt einem trächtigen Weibchen auf seiner Suche nach einem sicheren Revier. In einem Tal findet die Schnee Leopardin eine geeignete Höhle, in der sie zwei Junge zur Welt bringt. In den folgenden 18 Monaten dreht sich ihr Leben allein darum, die Kleinen mit ausreichend Nahrung zu versorgen und sie vor allen Gefahren zu schützen, die überall in der schroffen Bergwelt lauern.

(Erstsendung: 07.09.20/ARD 1.)

**21.00 Uhr**HD///45'

**Die Odyssee der Großtrappen**

Das Comeback der Riesenvögel  
Film von Henry M. Mix, Yann Sochaczewski

[kurz]

Großtrappen gehören zu den weltweit schwersten Vögeln - die trotzdem fliegen können. Durch den massiven Verlust an Lebensraum schien vor gut 30 Jahren ihr Schicksal in Deutschland besiegelt. Doch durch Flächenschutz und Nachzuchten vor allem in Brandenburg konnte ihr Aussterben abgesagt werden.

[lang]

Großtrappen sind die schwersten flugfähigen Vögel, die es in Deutschland gibt. Bis zu 17 Kilo können die Hähne wiegen. Doch ihr Schicksal schien schon besiegelt. Jagd und der Verlust an Lebensräumen hatten zur Folge, dass es vor gut 30 Jahren nur noch etwa 50 Tiere in letzten isolierten Arealen gab. Nicht mehr genug, um als wildlebende Art zu bestehen. Um das drohende Aussterben abzuwenden, finden sich Wissenschaftler und Artenschützer in einer beispiellosen Rettungsinitiative zusammen. Eine Handvoll unbeirrbarer Enthusiasten in Brandenburg und Sachsen-Anhalt richtet zunächst spezielle Schutzareale ein und renaturiert schrittweise ganze Wiesenlandschaften. Gefährdete Gelege der letzten wilden Trappen werden eingesammelt und in Inkubatoren ausgebrütet. Die schlüpfenden Trappen werden von Hand aufgezogen und dann ausgewildert, also Schritt für Schritt in den wilden Bestand der Großtrappen integriert. Die Schwergewichte sind bekannt für ihre auffälligen Balzrituale. Die Hähne plustern sich auf, spreizen das Gefieder und ihr Herz schlägt bis zu 900-mal pro Minute. In einem Großteil ihrer ursprünglichen Heimat in Osteuropa und Asien sind die imposanten Vögel bereits ausgestorben. Das mitteldeutsche Modellprojekt weckt deshalb internationales Interesse und Hoffnungen. Heute gibt es wieder über 350 Großtrappen in Deutschland. Aber an der Schwelle zum Aussterben sind Erfolge fragil. Stromleitungen und Windräder sind eine neue Gefahr. Und ungelöst bleibt der Konflikt, wieviel Platz der Natur einzuräumen wir bereit sind.

(Erstsendung: 01.05.21/ARTE)

*21.45 Uhr weiter wie ausgedruckt.*

*Die Sendung „Ein Jahr auf den Lofoten“ entfällt.*

**Dienstag, 21. Januar 2025**

*Neue Sendungen*

**01.15 Uhr** (VPS 01.14)

HD/UT/□/43'

**Geisterkatzen**

Im Tal der Schneeleoparden

Film von Manuel Catteau

(Erstsendung: 07.09.20/ARD 1.)

**02.00 Uhr**

HD//43'

**Die Odyssee der Großtrappen**

Das Comeback der Riesenvögel

Film von Henry M. Mix, Yann Sochaczewski

(Erstsendung: 01.05.21/ARTE)

*02.45 Uhr weiter wie ausgedruckt.*

*Die Sendung „Ein Jahr auf den Lofoten“ entfällt.*

*Mit freundlichen Grüßen*

*Alexander Manolopoulos*

*Programmplanung*